WAHLBEKANNTMACHUNG

für die Wahl

der Direktorin oder des Direktors des Zentrums für Lehrerbildung und Bildungsforschung,

**der Leiterin oder des Leiters Bildungsforschung des
Zentrums für Lehrerbildung und Bildungsforschung**

**sowie für das Mitglied aus der Gruppe der Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter
aus Technik und Verwaltung für das Direktorium
des Zentrums für Lehrerbildung
und Bildungsforschung**

Gemäß der Wahlordnung der Universität Siegen vom 30. September 2022 (Amtliche Mitteilung 57/2022 - im Folgenden Wahlordnung genannt) werden hiermit vom Wahlvorstand die durchzuführenden Wahlen der Direktion oder des Direktors des Zentrums für Lehrerbildung und Bildungsforschung, der Leiterin oder des Leiters Bildungsforschung des Zentrums für Lehrerbildung und Bildungsforschung sowie des Mitglieds aus der Gruppe der Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter aus Technik und Verwaltung für das Direktorium des ZLB gemäß § 7 Abs. 5 Nr. 2 Buchstabe b) der Ordnung des Zentrums für Lehrerbildung und Bildungsforschung der Universität Siegen vom 1. Juni 2017 (Amtliche Mitteilung 61/2017 - im Folgenden Ordnung des ZLB genannt) in der jeweils geltenden Fassung bekannt gemacht.

Der Wahlvorstand setzt sich wie folgt zusammen:

- Gruppe der Hochschullehrerinnen und Hochschullehrer:
Herr Prof. Dr. Matthias Trautmann (Fakultät II, Vorsitzender)
- Gruppe der akademischen Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter:
Herr Christian Bald (ZLB)
- Gruppe der Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter aus Technik und Verwaltung:
Frau Britta Tillmann (ZLB)
- Gruppe der Studierenden:
Herr Maurice Kempf (Fakultät IV).

I. Zu wählende Mitglieder

Zu wählen sind gemäß §§ 7, 8 und 9 der Ordnung des ZLB:

- a) Die Direktorin oder der Direktor des Zentrums für Lehrerbildung und Bildungsforschung aus dem Kreis der Professor*innen innerhalb der Gruppe der Hochschullehrer*innen.
- b) Die Leiterin oder der Leiter Bildungsforschung des Zentrums für Lehrerbildung und Bildungsforschung aus dem Kreis der Professor*innen innerhalb der Gruppe der Hochschullehrer*innen.
- c) Das Mitglied aus der Gruppe der Mitarbeiter*innen aus Technik und Verwaltung aus dem ZLB für das Direktorium mit beratender Stimme.

II. Wahlberechtigung

Wahlberechtigung zu a) und b): Wahlberechtigt sind alle Mitglieder des Zentrums für Lehrerbildung und Bildungsforschung (vgl. § 6 Abs. 4 S. 1 der Ordnung des ZLB).

Wahlberechtigung zu c): Wahlberechtigt sind alle Mitglieder des Zentrums für Lehrerbildung und Bildungsforschung, die der Gruppe der Mitarbeiter*innen aus Technik und Verwaltung angehören und dem ZLB zugeordnet sind (vgl. § 6 Abs. 4 S. 2 der Ordnung des ZLB).

III. Verzeichnis der Wahlberechtigten

Wählen und gewählt werden kann nur, wer in das Verzeichnis der Wahlberechtigten eingetragen ist (§ 5 Abs. 1 Wahlordnung).

Das Verzeichnis der Wahlberechtigten liegt zusammen mit der Wahlordnung in der Zeit **vom 4. November 2024 bis 25. November 2024 von jeweils 09:00 Uhr bis 12:00 Uhr im Wahlbüro des ZLB** (AR-SSC, Raum 226) aus. Eine Einsichtnahme in das Wählerverzeichnis vor Ort ist nach vorheriger Terminvereinbarung möglich.

Eine Auskunft über die Eintragung im Verzeichnis der Wahlberechtigten kann auch telefonisch oder per E-Mail (0271/740-2024, tillmann@zlb.uni-siegen.de) durch den Wahlvorstand erfolgen.

Anträge auf Berichtigung oder Ergänzung des Verzeichnisses der Wahlberechtigten sind spätestens acht Tage vor dem Wahltermin (**2. Dezember 2024**) statthaft und beim Wahlvorstand schriftlich einzureichen und zu begründen. Über die Anträge entscheidet der Wahlvorstand unverzüglich (§ 5 Abs. 3 Wahlordnung).

IV. Wahlvorschläge

Gewählt werden kann nur, wer in einem Wahlvorschlag als Kandidatin oder Kandidat genannt ist (§ 8 Abs. 4 Wahlordnung). Die vorgeschlagenen Kandidatinnen und Kandidaten müssen derselben Gruppe angehören wie die Wahlberechtigten, die den Vorschlag einreichen (§ 8 Abs. 1 Wahlordnung).

Die Wahlvorschläge sollen mindestens so viele Kandidatinnen oder Kandidaten enthalten wie Mitglieder in der jeweiligen Gruppe zu wählen sind (§ 8 Abs. 3 Wahlordnung).

Jede Kandidatin oder jeder Kandidat darf nur in einem Wahlvorschlag benannt werden. Wird eine Kandidatin oder ein Kandidat in mehreren Wahlvorschlägen benannt, gilt der zuerst eingegangene Wahlvorschlag. In den übrigen Wahlvorschlägen wird die Kandidatin oder der Kandidat gestrichen (§ 8 Abs. 4 Wahlordnung).

Fehlt ein anderslautender Hinweis auf dem Wahlvorschlag, gilt die oder der in der Reihenfolge zuerst genannte Kandidatin oder Kandidat dem Wahlvorstand gegenüber als zur Abgabe von Erklärungen und Entgegennahme von Entscheidungen berechtigt (Vertrauensfrau bzw. Vertrauensmann gemäß § 8 Abs. 7 Wahlordnung).

Der Wahlvorschlag muss von mindestens zwei Mitgliedern der jeweiligen Gruppe unterzeichnet sein (§ 8 Abs. 7 Wahlordnung analog). Eine wahlberechtigte Person kann nicht ihre oder seine eigene Kandidatur unterstützen (§ 8 Abs. 8 Wahlordnung).

Jede wahlberechtigte Person darf nur einen Wahlvorschlag unterzeichnen. Unterzeichnet sie oder er mehrere Vorschläge, gilt nur die Unterschrift auf dem zuerst eingegangenen Wahlvorschlag. Ihre oder seine Unterschrift auf den übrigen Wahlvorschlägen ist zu streichen. Sind dadurch keine zwei Unterschriften mehr auf diesen Wahlvorschlägen vorhanden, so sind diese Wahlvorschläge ungültig (§ 8 Abs. 8 Wahlordnung) und die Vertrauensfrau oder der Vertrauensmann wird informiert.

Die Wahlvorschläge (Wahllisten) müssen bis spätestens **21. November 2024, 15:00 Uhr**, beim Wahlvorstand des ZLB von einem wahlberechtigten Mitglied des ZLB eingereicht worden sein (§ 8 Abs. 1 Wahlordnung).

Nur fristgerecht eingereichte Wahlvorschläge können berücksichtigt werden. Die Einreichung soll bevorzugt postalisch an folgende Adresse erfolgen: Universität Siegen, ZLB, Wahlvorstand, 57068 Siegen. Alternativ können Wahlvorschläge mit allen erforderlichen Anlagen elektronisch oder auch nach vorheriger Terminvereinbarung persönlich beim Wahlvorstand (tillmann@zlb.uni-siegen.de) eingereicht werden.

Dem Wahlvorschlag ist die Erklärung einer jeden Kandidatin oder eines jeden Kandidaten beizufügen, dass sie oder er für den Fall ihrer oder seiner Wahl einverstanden ist, diese anzunehmen (§ 8 Abs. 6 Wahlordnung).

Vordrucke für die Wahlvorschläge und die Erklärung der Kandidatinnen und Kandidaten können der Homepage des ZLB entnommen werden oder per E-Mail angefordert werden (tillmann@zlb.uni-siegen.de).

Über die Zulassung der fristgerecht eingereichten Wahlvorschläge entscheidet der Wahlvorstand des ZLB am 22. November 2024.

Gegen die Nichtzulassung eines Wahlvorschlages oder die Streichung einzelner Kandidatinnen oder Kandidaten kann innerhalb von zwei Tagen nach Bekanntgabe der Entscheidung von den Wahlberechtigten, die den Vorschlag unterzeichnet haben, oder von den nicht zugelassenen Kandidatinnen und Kandidaten beim Wahlvorstand Einspruch eingelegt werden. Über fristgerecht eingereichte Beschwerden entscheidet der Wahlvorstand unverzüglich (§ 9 Abs. 4 Wahlordnung).

Die fristgerecht eingereichten und vom Wahlvorstand zugelassenen Wahlvorschläge werden spätestens am 25. November 2024 auf der Internetseite des ZLB bekannt gegeben.

V. Durchführung der Wahl

Die Wahl erfolgt als Urnenwahl oder als Briefwahl auf Antrag.

Hinweise zur Urnenwahl:

Die Stimmabgabe per Urnenwahl erfolgt am **10. Dezember 2024 und am 12. Dezember 2024 in der Zeit zwischen 09.00 Uhr und 15.00 Uhr** im Raum 226 des SSC-Gebäudes.

Hinweise zur Briefwahl:

Jede wahlberechtigte Person, die von ihrem Recht auf Briefwahl Gebrauch machen möchte, muss einen fristgerechten Antrag auf Briefwahl stellen. Das Antrag ist formlos per Mail (tillmann@zlb.uni-siegen.de) zu stellen.

Die Frist für das Einreichen von Anträgen auf Briefwahl ist der 25. November 2024 um 16:00 Uhr.

Der Versand der Briefwahlunterlagen wird frühestens ab dem 27. November 2024 erfolgen.

Nach Zusendung der Briefwahlunterlagen ist der ausgefüllte Stimmzettel in einen beiliegenden Wahlumschlag einzulegen. Anschließend ist der verschlossene Wahlumschlag zusammen mit dem unterschriebenen Wahlschein in einem an den Wahlvorstand des ZLB der Universität Siegen adressierten Wahlbriefumschlag zurückzusenden. Es können nur vollständig verschlossene Wahlumschläge berücksichtigt werden.

Es sind die Hinweise zum Ausfüllen der Briefwahlunterlagen zu beachten, die mit dem Versand der Wahlunterlagen zur Verfügung gestellt werden.

Berücksichtigt werden die geschlossenen Wahlbriefumschläge, die bis zum 12. Dezember 2024 um 15:00 Uhr eingehen.

Die öffentliche Auszählung findet im Anschluss an die zweite Urnenwahl am **12. Dezember 2024** in Raum AR-SSC 226 statt.

Das Wahlergebnis wird auf der Homepage des ZLB bekannt gegeben.

Die gewählte Kandidatin oder der gewählte Kandidat wird schriftlich über ihre oder seine Wahl informiert.

IV. Weitere und ergänzende Regelungen

Schriftliche Erklärungen in Wahlangelegenheiten können gegenüber dem Wahlvorstand durch einfache elektronische Übermittlung oder in elektronischer Form abgegeben werden (tillmann@zlb.uni-siegen.de), vgl. § 6 Abs. 5 Wahlordnung). Hierfür soll die universitäre Mailadresse genutzt werden.

Weitere und ergänzende Bestimmungen sind der Wahlordnung zu entnehmen.

Mit freundlichen Grüßen

Gez. Prof. Dr. Matthias Trautmann (Vorsitzender des Wahlvorstandes)